

Herausgeber/Herausgeberinnen:
 Heinz Albrecht (Berlin) (†)
 Edelgard Bulmahn (Hannover)
 Karin Benz-Overnagel (Frankfurt/M.)
 Katrin Fuchs (Verl.)
 Christel Hanewinkel (Halle/S.)
 Uwe Kremer (Dortmund)
 Detlev von Larcher (Weyhe)
 Susi Möbbeck (Magdeburg)
 Peter von Oertzen (Hannover)
 Horst Peter (Kassel)
 Sigrid Skarpellis-Sperk (Kaufbeuren)
 Thomas Westphal (Dortmund)

Redaktion:
 Uta Biermann
 Stefanie Gerszewski
 Barbara König
 Ralf Krämer
 Dirk Meyer
 Reinhold Rünker
 Frank Schauff
 Birgit Strack
 Claudia Walther
 Frank Wilhelmy

Redaktionssekretär
 Ralf Krämer

Redaktions- und Verlagsanschrift:
 spw-Verlag/Redaktion GmbH
 Fresenstr. 26, 44 289 Dortmund
 Telefon: 02 31 - 40 24 10 (Verlag)
 02 31 - 40 14 11 (Redaktion)
 Telefax: 02 31 - 40 24 16
 E-mail: verlag@spw.de
 redaktion@spw.de
 Internet: http://www.spw.de

Geschäftsführung:
 Olaf Schade
 Hans-Peter Schulz
 Joachim Schuster
 Alfred Vöges

Konto des Verlages:
 Postbank Dortmund
 Kto. Nr. 32443468; BLZ 44010046

Die spw erscheint mit 6 Heften im Jahr
 mit 60 Seiten pro Heft.

Jahresabonnement DM 63,-
 (bei Bankeinzug DM 60,-)
 ermäßigtes Jahresabonnement
 für SchülerInnen, StudentInnen,
 Erwerbslose DM 55,-
 (bei Bankeinzug DM 52,-)
 Auslandsabonnement DM 66,-

Abbestellungen mit einer Frist
 von drei Monaten zum Jahresende.
 Wir freuen uns über Manuskripte und
 Zuschriften. Wenn möglich, sollen
 Manuskripte per E-mail oder auf einer
 MS-DOS/Windows-formatierten Diskette
 mit einem Ausdruck geliefert werden.

ISSN 0170-4613
 © spw-Verlag/Redaktion GmbH 2000.
 Alle Rechte, auch das der Übersetzung,
 vorbehalten.

Internet: www.spw.de
 Gestaltet durch Koeln-Online
 und Markus Lauber

Satz und Gestaltung:
 Ralf Schmitz, Leverkusen

Druck:
 Nolte-Druck, Iserlohn
 1.-2. Tausend, Februar 2000

INHALT

<i>Thomas Westphal</i> kurzum	2
MAGAZIN	
<i>Jürgen Peters</i> Zeit zum Handeln. Tarifrunde 2000 und das Bündnis für Arbeit	4
<i>Detlef Hensche</i> Durchbruch im Bündnis für Arbeit?	5
<i>Detlev von Larcher</i> Steuerpolitik für die Shareholder Society	6
<i>Benjamin Mikfeld</i> Nadelstiche, die kaum weh tun. Kurze Nachlese zum SPD-Bundesparteitag	9
spw intern	11
Notizen und Hinweise	12
<i>Lennart Laberenz</i> Chronologie einknickender Sachpolitik. Über Schröder, BAFöG und Häuserbau	13
<i>Peter Wahl</i> Massenproteste gegen die WTO	15
<i>Frank Schauff</i> Deus ex machina. Zur Lage in Russland	16
<i>Niels Annen</i> Comandante Presidente Hugo Chavez frias	18
<i>Interview mit Wolfgang Zellner</i> Vorrang für Prävention. Centre for OSCE Research (CORE) gegründet	20
MODERNE ZEITEN	
<i>Barbara König</i> Zeitpolitik als Querschnittsaufgabe. Einleitende Bemerkungen zum Heftschwerpunkt ..	21
<i>Karlheinz A. Geißler</i> Die Uhr geht mit der Zeit	22
<i>Hermann Groß, Eva Munz</i> Arbeitszeitwunsch und -wirklichkeit	25
REGISTER 99	
spw-Jahresregister 1999	29
MODERNE ZEITEN	
<i>Rainer Dollase</i> Das Flexibilisierungsparadoxon. Arbeitszeitpräferenzen Studierender	33
<i>Sabine Issa</i> „Zeiten der Stadt“	35
<i>Konrad Gilges</i> Öffnen allein genügt nicht	38
<i>Mario Sander</i> Arm an Zeit und reich an Uhren	39
POLITISCHE GESELLSCHAFT	
<i>Michael Vester</i> Gibt es eine ‚neue Mitte‘?	43
THEORIE UND STRATEGIE	
<i>Ralf Krämer</i> Die Zukunft der SozialistInnen liegt links - von der SPD	49
<i>Stefan Schostok</i> Anmerkungen zur spw und den Linken in der SPD	54
<i>Peter von Oertzen</i> Marx und der „Realsozialismus“	56